



Sicherheitslichtvorhang

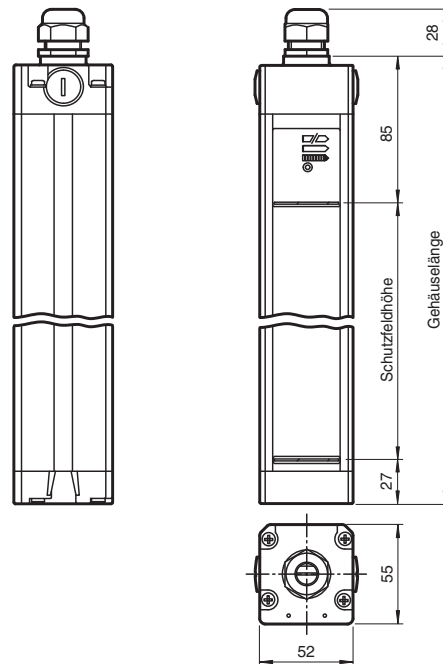
SLC30-1650



- Reichweite bis 15 m
- Auflösung 30 mm (Handschutz)
- Schutzfeldhöhe bis 1800 mm
- Selbstüberwachend (Typ 4 nach IEC/EN 61496-1)
- Master/Slave Anordnung, Plug and Play
- Anlauf-/Wiederanlaufsperr
- Schutzart IP67
- Integrierte Funktionsanzeige
- Vorausfallanzeige
- Sicherheitsausgänge OSSD in potenzialgetrennter Halbleiterausführung oder mit überwachten zwangsgeführten Schließkontakten
- Optional mit Relaismonitor (Option 129)



Abmessungen



Technische Daten

Einzelkomponenten

Sender	SLC30-1650-T
Empfänger	SLC30-1650-R

Allgemeine Daten

Betriebsreichweite	0,2 ... 15 m
Lichtsender	IRET
Lichtart	infrarot, Wechsellicht
LED-Risikogruppenkennzeichnung	freie Gruppe

Veröffentlichungsdatum: 2021-03-23 Ausgabedatum: 2021-03-23 Dateiname: 417959_ger.pdf

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Pepperl+Fuchs-Gruppe
www.pepperl-fuchs.com

USA: +1 330 486 0001
fa-info@us.pepperl-fuchs.com

Deutschland: +49 621 776 1111
fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Singapur: +65 6779 9091
fa-info@sg.pepperl-fuchs.com

PF PEPPERL+FUCHS

Technische Daten

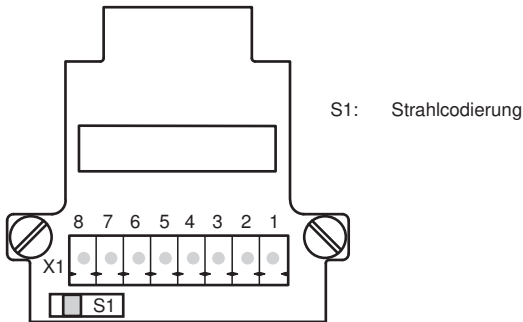
Prüfungen		IEC/EN 61496
Sicherheitstyp nach IEC/EN 61496		4
Schutzfeldbreite		0,2 ... 15 m
Schutzfeldhöhe		1650 mm
Strahlanzahl		88
Betriebsart		mit oder ohne Anlauf-/Wiederanlaufsperr wählbar
Optische Auflösung		30 mm
Öffnungswinkel		< 5 °
Kenndaten funktionale Sicherheit		
Sicherheits-Integritätslevel (SIL)		SIL 3
Performance Level (PL)		PL e
Kategorie		Kat. 4
Gebrauchsdauer (T _M)		20 a
PFH _d		1,5 E-8
Typ		4
Anzeigen/Bedienelemente		
Betriebsanzeige		7-Segment-Anzeige im Sender
Diagnoseanzeige		7-Segment-Anzeige im Empfänger
Funktionsanzeige		im Empfänger: LED rot: OSSD aus, LED grün: OSSD ein, LED gelb: Schutzfeld frei, System anlaufbereit
Vorausfallanzeige		LED orange
Bedienelemente		Umschalter für Anlauf-/Wiederanlaufsperr, Strahlcodierung
Elektrische Daten		
Betriebsspannung	U _B	24 V DC (-30 %/+25 %)
Leerlaufstrom	I ₀	Sender: ≤ 100 mA , Empfänger: ≤ 150 mA
Schutzklasse		III
Eingang		
Betätigungsstrom		ca. 10 mA
Betätigungszeit		0,03 ... 1 s
Testeingang		Reset-Eingang für Systemtest
Funktionseingang		Anlauffreigabe
Ausgang		
Sicherheitsausgang		2 getrennte fehlersichere Halbleiterausgänge
Signalausgang		je 1 PNP, max. 100 mA für Anlaufbereitschaft und OSSD-Zustand
Schaltspannung		Betriebsspannung -2 V
Schaltstrom		max. 0,5 A
Ansprechzeit		28 ms
Konformität		
Funktionale Sicherheit		ISO 13849-1
Produktnorm		EN 61496-1 ; IEC 61496-2
Zulassungen und Zertifikate		
CE-Konformität		CE
UL-Zulassung		cULus Listed
CCC-Zulassung		Produkte, deren max. Betriebsspannung ≤36 V ist, sind nicht zulassungspflichtig und daher nicht mit einer CCC-Kennzeichnung versehen.
TÜV-Zulassung		TÜV
Umgebungsbedingungen		
Umgebungstemperatur		0 ... 55 °C (32 ... 131 °F)
Lagertemperatur		-25 ... 70 °C (-13 ... 158 °F)
Relative Luftfeuchtigkeit		max. 95 %, nicht kondensierend
Mechanische Daten		
Gehäuselänge L		1760 mm
Schutzart		IP67

Technische Daten

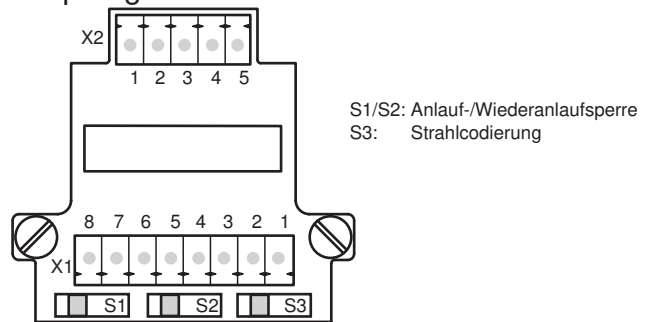
Anschluss	Kabelverschraubung M20 , Klemmraum mit Schraubklemmen, Leitungsquerschnitt max. 1,5 mm ²
Anschlussoptionen	Weitere Anschlussoptionen auf Anfrage: Steckverbinder M12, 8-polig Steckverbinder DIN 43 651 Hirschmann, 6-polig+PE Steckverbinder M26x11 Hirschmann, 11-polig+PE
Material	
Gehäuse	Strangpressprofil, RAL 1021 (gelb) beschichtet
Lichtaustritt	Kunststoffscheibe
Masse	je 5250 g

Anschluss

Sender:



Empfänger:

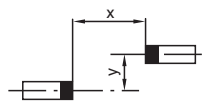
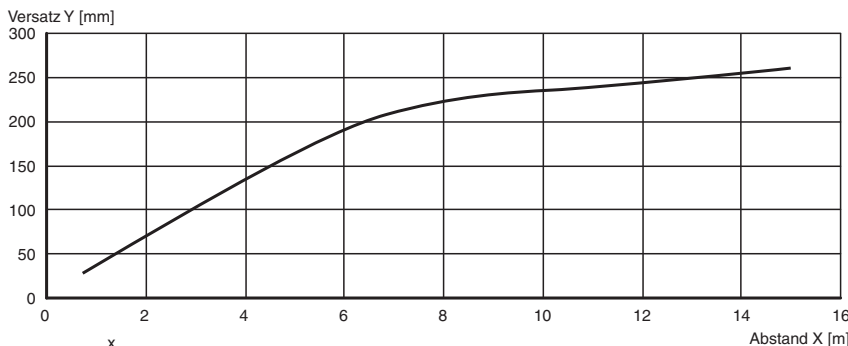


Klemme	Sender SLC	Empfänger SLC...-R (Halbleiterausgang)	Empfänger SLC...-R/129 (Relaismonitor)
X1:1	Funktionserde	Funktionserde	Funktionserde
X1:2		Test (Eingang)	Relaismonitor
X1:3		0 V OSSD	0 V OSSD
X1:4		24 V OSSD	24 V OSSD
X1:5		OSSD2 (Ausgang)	OSSD2 (Ausgang)
X1:6		OSSD1 (Ausgang)	OSSD1 (Ausgang)
X1:7	0 V AC/DC	0 V DC	0 V DC
X1:8	24 V AC/DC	24 V DC	24 V DC
X2:1	Nicht bestückt	Anlauf freigabe (Ausgang)	Anlauf freigabe (Ausgang)
X2:2		Zustand OSSD (Ausgang)	Zustand OSSD (Ausgang)
X2:3		N.C.	N.C.
X2:4		N.C.	N.C.
x2:5		Anlaufbereitschaft (Eingang)	Anlaufbereitschaft (Eingang)

Kennlinie

Charakteristische Ansprechkurve

SLC30 / SLC60 / SLC90



Veröffentlichungsdatum: 2021-03-23 Ausgabedatum: 2021-03-23 Dateiname: 417959_ger.pdf

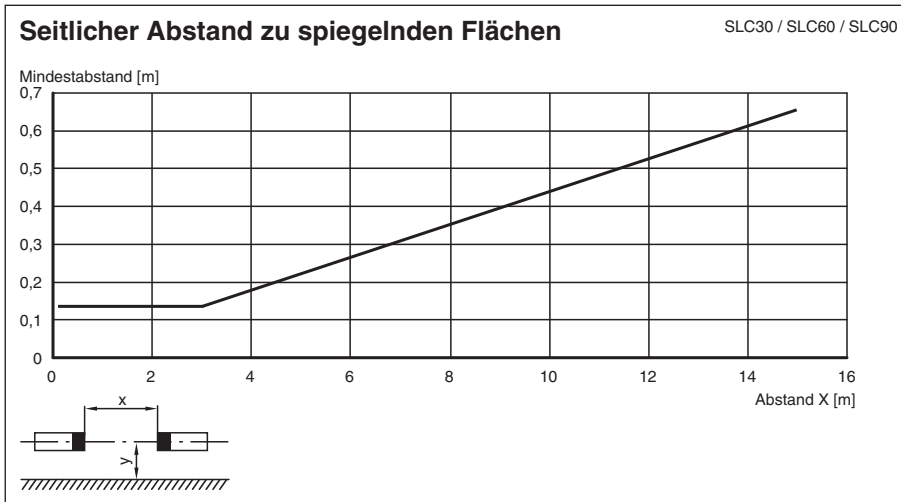
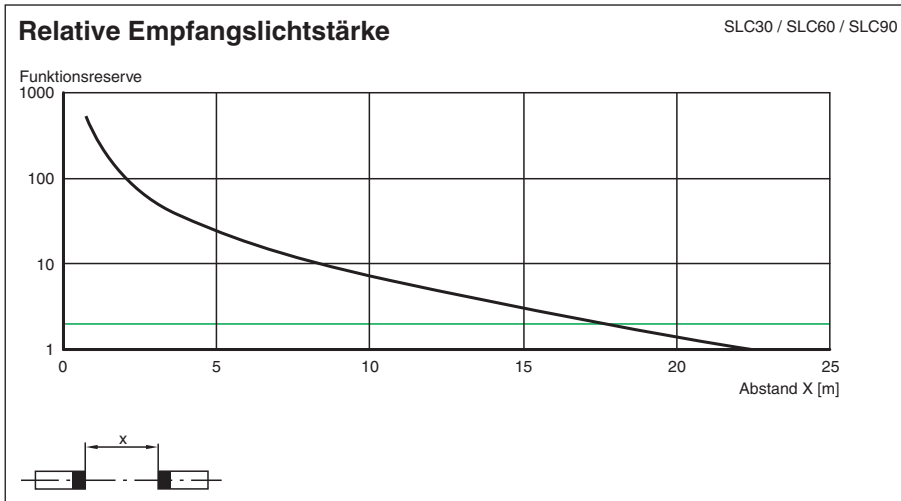
Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Pepperl+Fuchs-Gruppe
www.pepperl-fuchs.com

USA: +1 330 486 0001
fa-info@us.pepperl-fuchs.com

Deutschland: +49 621 776 1111
fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Singapur: +65 6779 9091
fa-info@sg.pepperl-fuchs.com



Passende Systemkomponenten

	SB4-OR-4XP-B-4159	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP-B	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit 1 optionalem Modul-Steckplatz zur Funktionserweiterung
	SB4-OR-4XP-B-B	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit optionalen Modul-Steckplätzen zur Funktionserweiterung
	SB4-OR-4XP-B-B-B	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit optionalen Modul-Steckplätzen zur Funktionserweiterung
	SB4-OR-4XP-B-B-B-B	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit optionalen Modul-Steckplätzen zur Funktionserweiterung
	SB4-OR-4XP-B-4158	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP-3819	Sicherheitsschaltgerät

Veröffentlichungsdatum: 2021-03-23 Ausgabedatum: 2021-03-23 Dateiname: 417959_ger.pdf

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Pepperl+Fuchs-Gruppe
www.pepperl-fuchs.com

USA: +1 330 486 0001
fa-info@us.pepperl-fuchs.com

Deutschland: +49 621 776 1111
fa-info@de.pepperl-fuchs.com


Singapur: +65 6779 9091
fa-info@sg.pepperl-fuchs.com

PEPPERL+FUCHS

Passende Systemkomponenten

	SB4-OR-4XP-4M	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP-4MD	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP-4M-4136	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4
	SB4-OR-4XP-4X	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP-4X-3819	Sicherheitsschaltgerät
	SB4-OR-4XP-4136	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4

Zubehör

	PG SLC-1650	Schutzgläser für Serie SLC
---	--------------------	----------------------------

Hinweise

Master-Slave-Betrieb

Master: SLC..-... (Halbleiter)
bzw.
SLC..-.../31 (Relais)

Slave: SLC..-...-S

Durch den Einsatz von Slaves lassen sich die Schutzfelder verlängern bzw. Schutzfelder ausbilden, die nicht nur in einer Ebene liegen. Bei der Wahl der anschließbaren Slaves ist zu berücksichtigen, dass die maximale Gesamtanzahl von 96 Strahlen nicht überschritten wird.

Es gibt Slaves für Sender und Empfänger. Diese sind einfach an den Master-Lichtvorhang anzuschließen. An die Sende- und Empfangseinheit sind jeweils bis zu 2 Slaves anschließbar.

Installation:

1. Beim Lichtvorhang wird die Endkappe (ohne Kabelverschraubung) abgeschraubt.
2. Die Steckbrücke auf den Steckern der nun sichtbaren Leiterplatte wird abgenommen.
3. Der Slave ist so aufgebaut, dass die am Anschlusskabel befindliche Kappe mit Leiterplatte direkt auf das offene Ende des Lichtvorhangs aufgesteckt wird.
4. Nach dem Verschrauben der Anschlusskappe ist das System komplett.

Systemzubehör

- Befestigungs-Set SLC
- Prüfstäbe SLC14/SLC30/SLC60
- Schutzgläser für SLC (zum Schutz der optisch wirksamen Fläche)
- seitliche Verschraubung SLC
- Profilausrichthilfe
- Laserausrichthilfe SLC
- Spiegel für SLC (zur mehrseitigen Absicherung von Gefahrenbereichen)
- Bodenständer UC SLP/SLC
- Gehäuse für Bodenständer
Enclosure UC SLP/SLC
- Anfahrschutz
Damping UC SLP/SLC